

PYRO

Übungsbogen 1

Sachkundeprüfung für Seenotsignalmittel Theoretischer Teil

Bearbeitungszeit: 60 Minuten

Die Fragen sind genauso zusammengestellt wie in der amtlichen Prüfung

Name

Vorname

Geburtsdatum

Datum

Prüfungsort

1

Was und zu welchem Zweck regelt das Waffengesetz?

2

Wozu berechtigt eine Waffenbesitzkarte?

3

Zu welcher rechtlichen Folge kann die nicht-ordnungsgemäße Aufbewahrung von Waffen oder Munition u. a. führen?

4

In welchem zeitlichen Mindestabstand werden die Inhaber waffenrechtlicher Erlaubnisse erneut auf ihre Zuverlässigkeit und ihre persönliche Eignung überprüft?

5

Bei welcher Behörde ist eine Waffenbesitzkarte zu beantragen?

6

Welche Ausweispapiere sind bei Besitz einer Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm) in deutschen und europäischen Gewässern sowie in den Gewässern anderer Länder mitzuführen?

7

Wozu berechtigt der kleine Waffenschein?

8

Wem kann die Signalpistole Kaliber 4 (26,5 mm) zum Zweck der sicheren Aufbewahrung übergeben werden?

9

Was ist im Erbfall bei der Annahme eines Erbes, das eine erlaubnispflichtige Waffe beinhaltet, durch eine nicht waffenrechtlich überprüfte Person zu veranlassen?

10

Was ist zu unternehmen, wenn eine Signalpistole Kaliber 4 (26,5 mm) in einem anderen Land erworben wurde?

11

Was ist eine Kurzwaffe?

12

Welches sind die wesentlichen Teile herkömmlicher Schusswaffen?

13

Welche pyrotechnische Munition unterliegt dem Waffengesetz?

14

Welche Farben haben pyrotechnische Seenotsignale, die an Bord verwendet werden?

15 Wie sind rote Signalpatronen im Kaliber 4 (26,5 mm) gekennzeichnet?

16 Welche Angaben finden sich auf allen pyrotechnischen Signalpatronen im Kaliber 4 (26,5 mm)?

17 Wem darf beim Chartern einer seegehenden Yacht eine Signalpistole Kaliber 4 (26,5 mm) auch ohne waffenrechtliche Erlaubnis überlassen werden?

18 Was ist Notwehr im Sinne des Gesetzes?

19

Wann besteht an Bord einer seegehenden Yacht eine Notlage?

20

Zum Schutz welcher Rechtsgüter kann eine Notstandssituation gegeben sein (drei Beispiele)?

21

Was sind explosionsgefährliche Stoffe?

22

Was ist beim Transport von pyrotechnischen Seenotsignalen auf der Straße zu beachten?

23 Welche nautischen Veröffentlichung (Broschüre) enthält die seemännischen Sorgfaltspflichten für Wassersportler, auch für den Seenotfall? Wer gibt sie heraus?

24 Wie ist eine Selbstladepistole richtig zu entladen?

25 Wie ist eine Signalarakete (rot) zu handhaben?

26 Welche Steighöhe und Leuchtdauer haben Fallschirmraketen und Fallschirmsignalpatronen im Kaliber 4 (26,5 mm)?

27

Wie ist eine Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm) an Land aufzubewahren?

28

Wie ist erlaubnispflichtige Munition, deren Erwerb nicht von der Erlaubnispflicht freigestellt ist, an Bord aufzubewahren?

29

Wie sind pyrotechnische Signale an Bord (im Hafen) aufzubewahren?

30

Wann sind Rauchsignale zu verwenden?

PYRO

Übungsbogen 2

Sachkundeprüfung für Seenotsignalmittel Theoretischer Teil

Bearbeitungszeit: 60 Minuten

Die Fragen sind genauso zusammengestellt wie in der amtlichen Prüfung

Name

Vorname

Geburtsdatum

Datum

Prüfungsort

1

Wer hat Umgang mit einer Waffe oder Munition (6 Beispiele)?

2

Wer besitzt eine Waffe oder Munition?

3

Durch wen und wie wird die persönliche Eignung festgestellt?

4

Wie weist ein Wassersportler seine Sachkunde (nach dem Waffen- und Sprengstoffrecht) nach?

5

Wodurch entfällt das Bedürfnis zum Besitz einer Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm)?

6

Was dokumentiert der Europäische Feuerwaffenpass?

7

Wer ist zum Führen von Schreckschuss- und Signalpistolen, deren Erwerb und Besitz erlaubnisfrei ist, berechtigt?

8

Wenn eine Privatperson einer anderen berechtigten Privatperson eine erlaubnispflichtige Schusswaffe überlässt (verkauft), ist der Besitzwechsel zu melden. Von wem muss dabei die Waffenbesitzkarte zur Eintragung vorgelegt werden?

9

Wer führt eine Waffe?

10

Mit welchen Schusswaffen darf in befriedetem Besitztum ohne behördliche Genehmigung geschossen werden, wenn gewährleistet ist, dass die Geschosse das befriedete Besitztum nicht verlassen können?

11 Wann ist eine Waffe zugriffsbereit?

12 Teile von Handfeuerwaffen müssen Beschusszeichen tragen. Bevor diese amtlichen Zeichen vergeben werden, findet ein Beschuss der Waffe statt. Auf welche Eigenschaften wird beim Beschuss geprüft?

13 Welche erlaubnisfreien Signalpistolen können nach Vollendung des 18. Lebensjahres erlaubnisfrei erworben werden?

14 Welche Behörde prüft pyrotechnische Seenotsignale und lässt sie zu?

15 Wie sind weiße bzw. grüne Signalpatronen im Kaliber 4 (26,5 mm) gekennzeichnet?

16 Woran ist die Unterklasse eines pyrotechnischen Seenotsignals zu erkennen?

17 Was ist zu tun, wenn nach Betätigung des Abzuges der Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm) die Zündung versagt?

18 Wann besteht eine Notwehrsituation?

19 Wie lange besteht eine Notwehrsituation fort?

20 Wann ist ein Angriff rechtswidrig?

21 Welche pyrotechnischen Seenotsignale unterliegen dem Sprengstoffgesetz?

22 Wer darf pyrotechnische Gegenstände herstellen und bearbeiten?

23

Welches Gesetz regelt die Notwendigkeit zur Hilfeleistung in Seenotfällen?

24

Welche Hinweise finden sich auf den pyrotechnischen Seenotsignalen?

25

Wie ist die Fallschirmsignalarakete (rot) zu handhaben?

26

Worauf ist beim Abfeuern von aufsteigenden Seenotsignalen zu achten?

Wie ist eine Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm) im Winterlager aufzubewahren?

27

Wie ist eine Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm) im Winterlager aufzubewahren?

28

Wie ist pyrotechnische Munition zu lagern?

29

Was verkürzt die Verbrauchsdauer pyrotechnischer Signale?

30

Welche Vorteile haben Seenotsignale, die mit Fallschirmen ausgerüstet sind?

PYRO

Übungsbogen 3

Sachkundeprüfung für Seenotsignalmittel Theoretischer Teil

Bearbeitungszeit: 60 Minuten

Die Fragen sind genauso zusammengestellt wie in der amtlichen Prüfung

Name

Vorname

Geburtsdatum

Datum

Prüfungsort

1

Wer erwirbt eine Waffe oder Munition?

2

Wer überlässt eine Waffe oder Munition?

3

Durch wen und wie wird die Zuverlässigkeit festgestellt?

4

Wie weist ein Wassersportler seine Sachkunde (nach dem Waffen- und Sprengstoffrecht) nach?

5

Was ist zu veranlassen, wenn das Bedürfnis zum Besitz einer Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm) entfällt?

6

Wie kann erlaubnispflichtige, pyrotechnische Munition erworben werden?

7

Was ist für den Erwerb von Schreckschuss- und Signalpistolen, deren Erwerb erlaubnisfrei ist, Voraussetzung?

8

Wem dürfen Seenotsignale überlassen werden?

9

Was ist im Erbfall bei der Annahme eines Erbes, das eine erlaubnispflichtige Waffe beinhaltet, durch eine waffenrechtlich überprüfte Person zu veranlassen?

10

Welche Legimitationspapiere muss eine Person bei sich tragen, wenn sie eine Schusswaffe erlaubnisfrei transportiert?

11 Was sind Schusswaffen?

12 Die Schusswaffenfähigkeit einer Waffe geht erst dann verloren, wenn welche Teile so verändert sind, dass sie mit allgemein gebräuchlichen Werkzeugen nicht wieder gebrauchsfertig gemacht werden können?

13 Welche pyrotechnischen Seenotsignalmittel können nach Vollendung des 18. Lebensjahres erlaubnisfrei erworben werden?

14 Welche pyrotechnischen Seenotsignalmittel werden an Bord verwendet?

15 Welches Kaliber hat eine Signalpistole, die auf seegehenden Yachten verwendet wird?

16 Welche Kennzeichnung muss eine Schusswaffe tragen, die Patronenmunition verschießt?

17 Wenn eine erlaubnispflichtige Schusswaffe von einem Händler erworben wird, muss der Erwerber (Käufer) nach Erhalt der Waffe den Erwerb (Kauf) der zuständigen Erlaubnisbehörde schriftlich anzeigen und seine Waffenbesitzkarte vorlegen. In welchem Zeitraum muss der Erwerber das tun?

18 Was ist zu tun, wenn erlaubnispflichtige Signalmittel oder Signalgeräte abhanden kommen?

19 Was ist in einer Notwehrsituation unter *gegenwärtig* zu verstehen?

20 Wem gegenüber wird Nothilfe geleistet?

21 Was regelt das Sprengstoffgesetz?

22 Wann werden Seenotsignale verwendet?

Welche nautischen Veröffentlichung (Broschüre) enthält die seemännischen Sorgfaltspflich-

23

ten für Wassersportler, auch für den Seenotfall? Wer gibt sie heraus?

24

Welches sind die typischen Merkmale einer Selbstladepistole?

25

Wie ist das Rauchsignal (orange; Brenndauer 4 Min; Dose) zu handhaben?

26

Wie lang ist die Brenndauer einer Handfackel für den Seenotfall?

Wie ist eine Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm) an Bord eines seegehenden Schiffes (im Hafen) aufzubewahren?

27

Wie ist eine Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm) an Bord eines seegehenden Schiffes (im Hafen) aufzubewahren?

28

Welche Verbrauchsdauer haben pyrotechnische Signale bei sachgemäßer Lagerung?

29

Wie sind pyrotechnische Signale an Bord (auf See) aufzubewahren?

30

Fallschirmraketen und Handfackeln sind bei klarem Wetter unterschiedlich weit zu sehen. Welche Signale werden im Seenotfall zu welchem Zweck verwendet?

PYRO

Übungsbogen 4

Sachkundeprüfung für Seenotsignalmittel Theoretischer Teil

Bearbeitungszeit: 60 Minuten

Die Fragen sind genauso zusammengestellt wie in der amtlichen Prüfung

Name

Vorname

Geburtsdatum

Datum

Prüfungsort

1

Was bedeutet Erwerben einer Waffe und wann gilt die Waffe als erworben?

2

Welche Voraussetzungen muss der Antragsteller erfüllen, um eine Waffenbesitzkarte ausgestellt zu bekommen?

3

Bis zu welchem Alter ist vom Antragsteller auf erstmalige Erteilung einer waffenrechtlichen Genehmigung zum Erwerb einer Signalpistole Kaliber 4 (26,5 mm) stets ein ärztliches oder fachpsychologisches Zeugnis beizubringen?

4

Aus welchen Gründen kann eine waffenrechtliche Erlaubnis versagt werden (zwei Beispiele)?

5

Worin liegt der rechtliche Unterschied zwischen einer Waffenbesitzkarte und einem Waffenschein?

6

Wozu berechtigt der Europäische Feuerwaffenpass?

7

Wie sind Schreckschuss- und Signalpistolen, deren Erwerb erlaubnisfrei ist, gekennzeichnet?

8

Welche Ausnahme von den waffenrechtlichen Erlaubnispflichten für Waffe und Munition betrifft den Charterer einer seegehenden Yacht?

9

Wann darf man eine Schusswaffe auf fremden Besitztum ohne Waffenschein führen?

10

Wie muss eine Schusswaffe z. B. von der Wohnung zur Yacht transportiert werden, wenn der Inhaber der Waffe keinen Waffenschein besitzt?

11

Unter welche zwei waffentechnische Begriffe des Waffengesetzes fällt die Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm)?

12

Was versteht man unter pyrotechnischer Munition?

13

Welche pyrotechnischen Handsignale für den Seenotfall sind erlaubnispflichtig?

14

Welche Munition kann mit einer Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm) verschossen werden?

15

Wie ist eine Knallpatrone (akustisches Signal) im Kaliber 4 (26,5 mm) gekennzeichnet?

16

Aus welcher Bezeichnung auf einer Schusswaffe, die Patronenmunition verschießt, kann man erkennen, welche Munition verschossen werden darf?

17

Kommen jemandem Schusswaffen und/oder Munition, die erlaubnispflichtig sind, abhanden, das gilt auch für Erlaubnisurkunden, so hat er d a s , nachdem er davon Ke n n tnis erlangt hat, der zuständigen Behörde anzuzeigen. In welchem Zeitraum muss die Meldung erfolgen?

18

Wie bezeichnet man die erforderliche Verteidigung, um einen gegenwärtigen rechtswidrigen Angriff von sich oder anderen abzuwehren?

Wie erfolgt die Bewertung der Verhältnismäßigkeit einer Notwehrsituation?

19 Wie erfolgt die Bewertung der Verhältnismäßigkeit einer Notwehrsituation?

20 Wer kann Angreifer in einer Notwehrsituation sein?

21 Wie werden pyrotechnische Seenotsignale erworben?

22 Welches Gesetz regelt den Einsatz pyrotechnischer Seenotsignale?

23

Welches ist das typische Merkmal eines Revolversystems?

24

Wie ist die Handfackel (rot) bzw. die Rauchfackel (orange) üblicherweise zu handhaben?

25

Wie ist die Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm) zu handhaben?

26

Worin liegt die Gefährlichkeit pyrotechnischer Leuchtsätze?

Wie ist erlaubnispflichtige Munition, deren Erwerb nicht von der Erlaubnispflicht freigestellt ist, an Land aufzubewahren?

27

Wie ist erlaubnispflichtige Munition, deren Erwerb nicht von der Erlaubnispflicht freigestellt ist, an Land aufzubewahren?

28

Warum sollte pyrotechnische Munition möglichst original verpackt gelagert werden?

29

Wie werden überlagerte pyrotechnische Signale entsorgt?

30

Zu welchem Zweck, außer zur Signalgebung, wird die Signalpistole im Kaliber 4 (26,5 mm) auf seegehenden Yachten noch verwendet?

Dieser Übungsbogen enthält – wie der amtliche Prüfungsbogen Nr. 4 – die Fragen Nr.

4, 8, 12, 16, 20, 24, 28, 32, 36, 40, 44, 48, 52, 57, 60, 64, 69, 71, 76, 80, 84, 88, 92, 96, 100, 104, 108, 112, 116, 120
des amtlichen Fragenkatalogs

Sachkundeprüfung für Seenotsignalmittel
Verteilung der Prüfungsfragen

Fragebogen 1	Fragebogen 2	Fragebogen 3	Fragebogen 4
1	2	3	4
7	5	6	8
10	11	9	12
13	14	14	16
19	17	18	20
22	23	21	24
25	26	27	28
31	29	30	32
34	35	33	36
37	38	39	40
43	41	42	44
46	47	45	48
49	50	51	52
55	53	54	57
58	59	56	60
61	62	63	64
67	65	66	69
70	72	68	71
75	74	73	76
79	77	78	80
82	83	81	84
85	86	87	88
90	89	90	92
94	95	93	96
97	98	99	100
103	101	102	104
106	107	105	108
109	110	111	112
115	113	114	116
118	119	117	120